

Alabas Zukunft bei Real Madrid: Verbleib in der Startelf wackelt!

David Alaba kämpft um seinen Platz bei Real Madrid. Nach Verletzungen stehen seine Zukunft und die Wechselpläne des Klubs auf der Kippe.

Madrid, Spanien - David Alaba, Kapitän der österreichischen Nationalmannschaft, befindet sich in einer prekären Lage bei Real Madrid. Wie **oe24** berichtet, kämpft der Verteidiger um seinen Platz in der Startelf. Nach einer schweren Kreuzbandverletzung hat Alaba bisher nicht zu seiner alten Form zurückgefunden. Trotz 13 Einsätzen in dieser Saison sitzt er beim letzten Spiel gegen Athletic Bilbao 90 Minuten auf der Bank und die Fans fordern bereits seinen Abgang.

Zusätzlich zu den sportlichen Herausforderungen wird Alabas Zukunft bei Real Madrid durch sein hohes Jahresgehalt von 22,5 Millionen Euro belastet. Mit einem Vertrag bis 2026 scheint sein Verbleib ungewiss, insbesondere nachdem das Team im Champions-League-Achtelfinale gegen Arsenal aus dem Wettbewerb ausgeschieden ist. Die sportlichen und finanziellen Überlegungen führen dazu, dass Alaba als Top-Streichkandidat gilt.

Umbruch bei Real Madrid

Der Druck auf Alaba könnte sich im kommenden Sommer noch verstärken, da Real Madrid einen umfassenden Umbruch plant. Laut **Yahoo Sports** beabsichtigt der Klub, mehrere Spieler, darunter Alaba, Lucas Vazquez und Fran Garcia, abzugeben. Der Fokus dieser Veränderungen liegt auf der Verjüngung des

Kaders und dem Schaffen von Spielraum für neue, dynamischere Verstärkungen.

Die Abgänge sind Teil einer Strategie, um insbesondere die Abwehr zu erfrischen. Alabas wiederkehrende Verletzungsprobleme und seine Fitness machen es für den Klub zunehmend schwieriger, auf ihn zu setzen. Sollte ein attraktives Angebot eintreffen, könnte Alaba verkauft werden. Klar ist, dass auch die Zukunft von Trainer Carlo Ancelotti in der Luft hängt – nach dem Copa-del-Rey-Finale könnte er den Klub verlassen, während Xabi Alonso als möglicher Nachfolger gehandelt wird.

Über Alabas Rolle im Kontext des Transfers

Die möglichen Veränderungen bei Real Madrid sind nicht nur eine Reaktion auf aktuelle Leistungen, sondern auch Teil eines größeren Trends im Fußball. Wie **Sportplatz und Ball** erläutert, sind große Transfers essenziell für die Entwicklung von Spielern und Vereinen. Sie beeinflussen die Mannschaftsstruktur sowie die Wahrnehmung des Vereins. Alabas hypothetischer Transfer könnte in der langfristigen Planung des Klubs richtungsweisend sein.

Historisch gesehen haben sich bedeutende Transfers oft als Schlüssel zur Verbesserung der sportlichen Ergebnisse und zur Steigerung des internationalen Ansehens erwiesen. Wenn Real Madrid im Sommer 2025 mit namhaften Spielern auf dem Transfermarkt aktiv wird, könnte Alabas Schicksal ein zentraler Bestandteil dieser Neuausrichtung sein.

Die kommenden Wochen werden entscheidend sein für die Zukunft von David Alaba und den gesamten Klub. Die Fans und Analysten werden aufmerksam verfolgen, wie sich die Situation entwickelt und welche Entscheidungen die Vereinsführung trifft.

Ort	Madrid, Spanien
Quellen	• www.oe24.at • sports.yahoo.com • sportplatzundball.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at